Freitag, 18. Januar 2013 · 20. Jahrgang · Nr. 02 · KW 03

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein

Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Neujahrsempfang: Kooperationen sind die Zukunft

Es war der 28. Neujahrsempfang der Stadt Neuenburg am Rhein: Hunderte von Bürgern war in diesem Jahr der Einladung gefolgt und kamen ins Stadthaus. Im Mittelpunkt seiner Ansprache stellte Bürgermeister Joachim Schuster die interkommunale Zusammenarbeit, sowohl mit den Gemeinden jenseits des Rheins als auch mit den direkten Nachbargemeinden im Markgräflerland. Entsprechende Möglichkeiten müssten nun ausgelotet werden.

In diesem Jahr gab es weit mehr Sitzgelegenheiten als in den Vorjahren. Und sie wurden entsprechend auch gerne angenommen. Nur in puncto Dekoration nahm sich die Stadtverwaltung dieses Mal zurück. Das hatte auch seinen Grund: Die Narrenclique der Wuhrlochfrösche feierte einen Abend später ihr Jubiläum und hatte bereits den Saal aufwändig dekoriert. „Da haben wir uns dann arrangiert“, stellte der Bürgermeister schmunzelnd fest und betonte, „dass die Neuenburger flexibel und unkonventionell sind“.

Nach dem musikalischen Auftakt der Stadtmusik trat Bürgermeister Joachim Schuster ans Rednerpult – zum 22. Mal in Folge wie er selbst berichtete. Und er hatte eingangs einige Grußworte ans Publikum gerichtet. Dabei überbrachte er auch Grüße des bekannten Filmregisseurs Uli Edel, ein Kind der Zähringerstadt. Edel, dessen Trilogie „Adlon – Eine Familiensaga“ gerade erfolgreich im ZDF gelaufen war, reagierte auf die Glückwünsche des Bürgermeisters zum Erfolg des Fernsehfilmes. „Grüßen Sie mir meine Heimatstadt, in die ich immer wieder kommen werde“, zitierte Schuster aus Edels Schreiben und meinte: „Wir sind stolz, einen weltweit bekannten Starregisseur als Sohn unserer Stadt zu haben und mit ihm einen herausragenden Botschafter für unsere Stadt vorweisen zu können.“ Schusters Grüße galten auch den Bürgermeisterkollegen aus den elsässischen Nachbargemeinden, an der Spitze die Präsidentin des kommunalen Zweckverbandes „Porte de France Rhin Sud“, Martine Laemlin, und ihren Kollegen Roland Onimus aus Bantzenheim. Schuster hofft, dass auch in diesem Jahr wieder einige gemeinsame Projekte auf den Weg gebracht werden können. Obwohl die bisherigen gemeinsamen Aktivitäten bereits zur Routine geworden seien, habe man immer wieder neue Ansätze gefunden, die Menschen von beiden Seiten des Rheins zueinander zu bringen. In seine Begrüßung schloss der Bürgermeister neben Pfarrer Godo Ganz, die Vertreter vieler Vereine, Organisationen und Einrichtungen. Schus-

…Fortsetzung Seite 4





Einsatz für den kranken Patrik

Eigentlich liegt es Helmut Reinholz gar nicht, wenn Aufhebens um ihn gemacht wird. Doch jetzt hat ihm Neuenburgs Bürgermeister nicht nur gedankt, sondern mit einem Essensgutschein für die ganze Familie belohnt. „Wir sind stolz auf Sie“, sagte Joachim Schuster. Reinholz war es, der für den Nachbarsbub Patrik mit der Freiburger Stammzelldatei und der Rheinschule eine Typisierungsaktion organisiert hat, nachdem er von Patriks Leukämie wusste: „Das geht so nicht, da muss man was machen“, sagte sich Reinholz. Der Erfolg ist, dass bei der Aktion fünf Treffer gelandet wurden (darunter einer für Patrik) und zwei weitere Spender in Warteposition sind. Patrik gehe es gut, er sei aber noch geschwächt, berichtete Helmut Reinholz.

Europameister

Sie sehen zum Knuddeln aus und heißen Kleinsilber, Satin-Hasenfarbig und Grauer Wiener: Drei Kaninchen aus Neuenburg haben in Leipzig unter 26 000 langohrigen Konkurrenten Europameistertitel ergattert. Jetzt bekamen ihre Züchter – Franz Scherrer aus Steinenstadt und Frank Martin aus Grißheim – eine Ehrung dazu, nämlich die der Stadt Neuenburg am Rhein. Der Bürgermeister ließ sich versichern, dass den drei Titelträgern ein langes Leben in der Zucht bevorsteht. Auf ein paar Tiere mehr kommt’s eh nicht an: Scherrer hat derzeit 50 Kaninchen, Martin sogar 40.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel. 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag 9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

Öffentliche Bekanntmachungen

Ausschuss für Umwelt und Technik tagt am nächsten Montag

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses Umwelt und Technik findet am kommenden

Montag, 21. Januar 2013, 17.00 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung
1. Baumaßnahmen aktuell
2. Stadthaus, brandschutztechnische Sanierung; Beauftragung von Planungsleistungen
3. Umbau Gebäude Neue Straße 1 in Grißheim zur Krinderkrippe; Vergabe der Objektplanung Gebäude
4. Umbau Gebäude Schulgasse 1 zur Kinderkrippe; Vergabe der Objektplanung Gebäude
5. Energetische Sanierung Haupt- mit Werkrealschule (2. BA Verglasungs-arbeiten); Vergabe der Objektplanung Gebäude
6. Aufstellung des Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ der Verwaltungsgemeinschaft Schliengen-Bad Bellingen; Stellungnahme der Stadt Neuenburg am Rhein im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
7. Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Heitersheim-Ballrechten-Dottingen-Eschbach, Teilflächennutzungsplan zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen in der Gemeinde Ballrechten-Dottingen; Stellungnahme der Stadt Neuenburg am Rhein im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
8. Landesgartenschau 2022: Weitere Beauftragung der Projektgemeinschaft Pit Müller / AG Freiraum für den Realisierungswettbewerb Landesgartenschau 2022
9. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften für das Gebiet „Ifang“ der Stadt Heitersheim; Stellungnahme der Stadt Neuenburg am Rhein im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung
10. Bauvoranfrage, Bauanträge und Antrag auf Befreiung von Schutzbestimmungen nach der SchALVO.

Abwasserzweckverband Hohlebachtal

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2011

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 28. November 2012 den Jahresabschluss 2011 einstimmig beschlossen:
1. Feststellung des Jahresabschlusses
1.1 Bilanzsumme 3.477.824,49 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
-A. das Anlagevermögen 3.418.775,97 €
-B. das Umlaufvermögen 58.848,52 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
-A. das Stammkapital 3.197.356,97 €
-B. die empfangenen Ertragszuschüsse 221.120,00 €
-C. die Verbindlichkeiten 59.347,52 €
1.2 Jahresgewinn 0,00 €
1.2.1 Summe der Erträge 829.806,93 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen 829.806,93 €

Schliengen, 28. November 2012
Werner Bundschuh
Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 21. Januar 2013 bis einschließlich 29. Januar 2013 im Rathaus Wasserschloss, Entenstein, Zimmer 17, 79418 Schliengen, während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Werner Bundschuh, Verbandsvorsitzender

Öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplanes 2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) in der derzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung am 28. November 2012 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgestellt mit 1. den Einnahmen und Ausgaben von je € 1.793.000,00, davon im Erfolgsplan € 888.000,00, im Vermögensplan € 905.000,00 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von € 0,00. 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von € 0,00.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf € 150.000,00 festgesetzt.

§ 3

Die Betriebskostenumlagen werden von den Verbandsmitgliedern nach den Bestimmungen des § 10 der Verbandssatzung aufgebracht.

Schliengen, 28. November 2012

Werner Bundschuh
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Lörrach hat mit Schreiben vom 17. Dezember 2012 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2013 bestätigt. Der Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 21. Januar 2013 bis einschließlich 29. Januar 2013 im Rathaus Wasserschloss, Entenstein, Zimmer 17, 79418 Schliengen, während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Werner Bundschuh,
Verbandsvorsitzender

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Schliengen
Montag: 7.30-18.00 Uhr
Dienstag: 8.00-12.00 Uhr
Mittwoch: 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Hohlebach-Kandertal

Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2011
Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 28. November 2012 den Jahresabschluss 2011 einstimmig beschlossen:
1. Feststellung des Jahresabschlusses
1.1 Bilanzsumme 12.866.871,30 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
-A. das Anlagevermögen 11.824.768,05 €
-B. das Umlaufvermögen 1.042.103,25 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
-A. das Stammkapital 11.667.054,08 €
-B. die empfangenen Ertragszuschüsse 997.418,00 €
-C. die Rückstellungen 12.200,00 €
-D. die Verbindlichkeiten 190.199,22 €
1.2 Jahresgewinn 0,00 €
1.2.1 Summe der Erträge 1.151.542,68 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen 1.151.542,68 €

Schliengen, 28. November 2012
Werner Bundschuh,
Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 21. Januar 2013 bis einschließlich 29. Januar 2013 im Rathaus Wasserschloss, Entenstein, Zimmer 17, 79418 Schliengen, während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplanes 2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) in der derzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung am 28. November 2012 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 beschlossen:

§ 1
Der Wirtschaftsplan wird festgestellt mit
1. den Einnahmen und Ausgaben von je € 2.225.000,00, davon im Erfolgsplan € 1.237.000,00, im Vermögensplan € 988.000,00
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von € 0,00
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von € 0,00

§ 2
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf € 200.000,00 festgesetzt.

§ 3
Die Betriebskostenumlagen werden von den Verbandsmitgliedern im Verhältnis des Gesamtjahreswasserbezuges aufgebracht.

Schliengen, 28. November 2012
Werner Bundschuh
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Lörrach hat mit Schreiben vom 17. Dezember 2012 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2013 bestätigt. Der Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 21. Januar 2013 bis einschließlich 29. Januar 2013 im Rathaus Wasserschloss, Entenstein, Zimmer 17, 79418 Schliengen während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Werner Bundschuh,
Verbandsvorsitzender

Neuenburg aktuell

Führerschein entzogen?

Für Menschen, denen wegen Alkohols am Steuer der Führerschein entzogen wurde, bietet der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) einen neuen Kurs an. Dieser Kurs beginnt am Montag, 21. Januar 2013 und soll auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) vorbereiten, die in der Regel fällig ist, wenn Verkehrsteilnehmer mehrfach mit Alkohol oder mit 1,6 Promille und mehr auffällig geworden sind. Ein erstes persönliches Informations- und Beratungsgespräch in der Beratungsstelle in der Basler Str. 61 in Freiburg ist kostenfrei. Anmeldung: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr, 0761/156309-0, E-Mail: fs-freiburg@bw-lv.de.

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Samstag, 19.01.2013
Malteser-Apotheke,
Heitersheim, Im Stühlinger 16,
Tel. 07634/2039

Sonntag, 20.01.2013
Apotheke am Zöllinplatz,
Badenweiler, Zöllinplatz 4,
Tel. 07632/891576

Montag, 21.01.2013
Malteser-Apotheke,
Heitersheim, Im Stühlinger 16,
Tel. 07634/2039

Dienstag, 22.01.2013
Hebel-Apotheke,
Müllheim, Werderstr. 31a,
Tel. 07631/2253

Mittwoch, 23.01.2013
Stadt-Apotheke,
Neuenburg, Schlüsselstr. 14,
Tel. 07631/7710

Donnerstag, 24.01.2013
Rats-Apotheke,
Bad Krozingen, Lammplatz 11,
Tel. 07633/3790

Freitag, 25.01.2013
Markgrafen-Apotheke,
Badenweiler, Waldweg 2,
Tel. 07632/376

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von…

Neuenburg:
78 Jahre: Wilhelmine Schwederski
Rosenstr. 17

79 Jahre: Elvira Mertens
Müllheimer Str. 23

75 Jahre: Erhard Pfefferle
Fischerstr. 11

89 Jahre: Gertrud Häder
Ensisheimer Str. 7

86 Jahre: Emma Müller
Römerstr. 7

82 Jahre: Emil Sahner
Im Grün 14

79 Jahre: Horst Schwederski
Rosenstr. 17

81 Jahre: Ottilie Wangler
Birkenstr. 19a

78 Jahre: Marlies Kiefer
Friedhofstr. 8

75 Jahre: Adelheid Herrmann
Tulpenstr. 17

74 Jahre: Maria Bischof
Elsässer Weg 6

73 Jahre: Helmut Käpplinger
Im Rohrkopf 31

94 Jahre: Emil Rudolf Heinz
Müllheimer Str. 21

83 Jahre: Rosa Maria Szczepaniak
Schlesienstr. 17

76 Jahre: Erna Weber
Johanniterstr. 2

Grißheim:
74 Jahre: Veronika Krämer
Johanniterweg 4

Steinenstadt:
72 Jahre: Oskar Sulz
Burgunder Str. 6

74 Jahre: Marta Melzer
Berliner Str. 5

Zienken:
79 Jahre: Hans Kaltenbach
Obere Dorfstr. 6a

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

Neujahrsempfang: Ausgrabungen wichtig für Identität

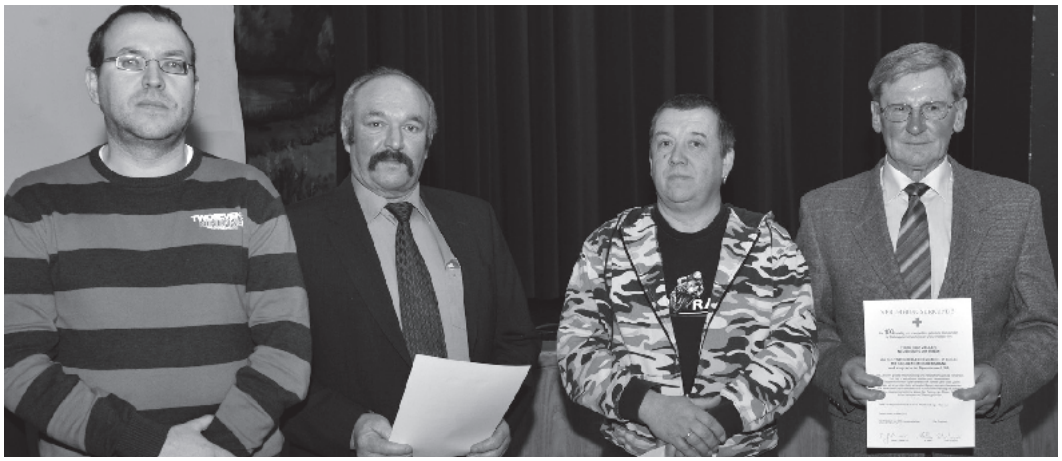
ter dankte der Stadtmusik für die Umrahmung und verwies auf das 150-jährige Jubiläum, das der Verein 2013 feiern könne. Da der Jahresrückblick als Broschüre in die Haushalte verteilt wird, verzichtete Bürgermeister Schuster auf einen Rückblick in seinem Vortrag. Vielmehr wolle er den Blick nach vorne richten: Tanzende Kräne und grabende Schaufeln beherrschten die Silhouette und die Innenstadt Neuenburgs. „Verstecktes Historisches wurde 2012 sichtbar und bekannte Gebäude gingen unter“, ergänzte er. Dabei seien neue Wohnbauprojekte und künftig die Innenstadt prägende Bauwerke begonnen worden. Allein auf einem Gelände von 3500 Quadratmetern an der Schlüsselstraße soll in den Jahren 2013 bis 2015 weiter nach Überresten der Neuenburger Geschichte sondiert, gesichtet und hoffentlich auch geborgen werden, kündigte der Rathauschef an. „Wir sind das unserer Stadt schuldig, dass wir alles mögliche dafür tun, Herkunft, Geschichte und die Seele unserer Stadt zu ergründen“, betonte Joachim Schuster. Diese Ausgrabungen sollen mit Führungen und Informationsangeboten begleitet werden.

Danach ging das Stadtoberhaupt auf die allgemeine Bevölkerungsentwicklung ein: Äußere Zwänge und Vorlieben der Menschen hätten mittlerweile dazu geführt, dass immer mehr Personen in die Ballungsgebiete der größeren Städte ziehen wollten. „Dies stellt den ländlichen Raum vor immer größere Herausforderungen“, stellte Schuster fest. Die Versorgung mit Lebensmitteln, Dingen des täglichen Bedarfs und die ärztliche Versorgung wie auch das schulische Angebot veränderten sich und gingen in den kleineren Gemeinden immer mehr verloren. Kooperationen und interkommunale Zusammenarbeit würden deshalb immer wichtiger, stellte der Bürgermeister fest. Neben verschiedenen anderen Kooperationen und Fusionen seien heute auch grenzüberschreitende kommunale Zweckverbände in der Planung. Neuenburg und seine Ortsteile haben nach Überzeugung Schusters noch eine gute und ausreichende Gesamtversorgung. „Dennoch wird es immer wichtiger werden, für die Zukunft gut vorbereitet und aufgestellt zu sein“, ergänzte er. Deshalb werden die beantragte Aufstufung zum Unterzentrum und die interkommunale Zusammenarbeit wichtige Themen für das neue Jahr sein. Es gelte auszuloten, wo und wie sich eine Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Müllheim-Badenweiler weiter ausbauen lasse. „Die Stadt Neuenburg am Rhein signalisiert das Interesse an gemeinsamen Entwicklungen, die den Raum zwischen Weil und Freiburg weiter vorankommen lassen“, betonte Joachim Schuster. mps



Zwei Einwohner mehr in Steinenstadt

Zurzeit zählt die Zähringerstadt 12.191 Einwohner. Im Steinenstadt haben sich 1398 Einwohner niedergelassen, in Grißheim leben 1396 und in Zienken 935 Bürgerinnen und Bürger. Aus 67 Staaten kommen die ausländischen Mitbürger und bilden heute rund zehn Prozent der Gesamtbevölkerung. Die stärksten Gruppen bilden die Türken mit 422 Personen, die Italiener mit 175 Landsleuten und die Franzosen mit 82 Personen. „Die beste Integration gelingt über die Mitwirkung der ausländischen Menschen in unserer Gesellschaft und die Offenheit der Bevölkerung für integrierende Angebote“, unterstrich der Bürgermeister. Hier leisteten die Vereine und deren Kinder- und Jugendarbeit einen wichtigen Beitrag. mps



Blutspenden kann Leben retten. Und dazu braucht der DRK-Blutspendendienst auch viele Spender, die etwas von ihrem wertvollen Lebenssaft abgeben. Manfred Arnold und Heiko Zähle spendeten für betroffene Mitmenschen bereits zum 50. Mal und erhielten als symbolisches Dankeschön die goldene Ehrennadel mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl. Bereits 75 Mal ließ sich Wolfram Dreier „anzapfen“. Sehr selten ist die Ehrung für 100 Blutspenden. Dafür wurde Egon Zeller beim Empfang geehrt. Er hat bisher 50 Liter gegeben. Das entspricht fast der kompletten Menge Blut, die in zehn erwachsenen Menschen zirkuliert. mps

Neujahrsempfang: Sportler glänzen mit Leistung

Traditionell werden beim Neuenburger Neujahrsempfang die Sportler geehrt, die sich im vorangegangenen Jahr durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben. Viele von ihnen haben es bei Deutschen Meisterschaften, Landesmeisterschaften, bei Süddeutschen, Badischen und Bezirksmeisterschaften aufs Treppchen geschafft.



Im vergangenen Jahr waren es 22 Sportler in ganz unterschiedlichen Disziplinen, die die Fahnen der Zähringerstadt hochgehalten hatten und dabei wichtige Werbeträger für die Stadt waren.

Schützenverein
Ein Präsent erhielten vom Schützenverein Neuenburg-Zienken Cedric Allen (1. Platz Kreismeisterschaft, 2. Platz Bezirksmeisterschaft Luftpistole), Regina Bilger (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz Luftpistole, 2. Platz Vorderlader Revolver, 2. Platz Vorderladergewehr 50m; Landesmeisterschaft: 1. Platz Vorderlader Revolver, 2. Plätze Luftpistole und Vorderlader-Pistole; Deutsche Meisterschaft: 26. Platz Vorderlader-Pistole, 28. Platz Vorderlader Revolver), Hannelore Fahl (Bezirksmeisterschaft: 2. Platz Luftpistole), Arnulf Lang (Bezirksmeisterschaft: 2. Platz Vorderlader-Revolver), Britta Mayer (Bezirksmeisterschaft: 2. Platz KK Sportpistole) und Rudolf Rinschler (Bezirksmeisterschaft: 2. Platz Luftpistole).

Schwimmen
Turnverein: Im Schwimmsport behaupteten sich Dennis Seifert (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 100m und 200m Lagen, 100m und 200m Freistil, 100m Schmetterling), Samuel Seifert (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 800m Freistil, 2. Platz 200m Rücken), Lucie Graewe (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 200m Rücken, 2. Platz 200m Freistil), Sarah Seifert (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 100m Brust, 100m, 400m und 800m Freistil), Georg Schneider (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 400m Freistil und 200m Lagen), Katharina Kellermann (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 400m Freistil, 100m und 200m Brust, 2. Platz 50m Schmetterling), Lars Kellermann (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 400m Freistil, 200m Rücken; 2. Platz 200m Freistil; Ba-Wü Freiwasser-Meisterschaft: 1. Platz; Deutsche Masters-Meisterschaft: 3. Platz 100m Schmetterling; Schweizer Meisterschaft „Open Water“: 1. Platz), Eva Kasper (Bezirksmeisterschaft: 1. Platz 400m Lagen, 2. Platz 1500m Freistil) und Mona Cassier (Bezirksmeisterschaft: 2. Platz 200m Brust).

Für den Schwimm-Sport-Verein Freiburg war Leon Geiger erfolgreich bei verschiedenen Meisterschaften gestartet (Bad. Sommermeisterschaft: 2. Platz 400m Freistil, 3. Platz 100m Freistil, Ba-Wü. Meisterschaft: 3. Platz 800m Freistil, DM: 5. Platz 400m Freistil usw.).

Judosport
Im Judo konnten Kenechi Okafor (Zweiter bei Südbadischer Meisterschaft) und Ilja Schwabauer glänzen. Die beiden starteten für den Turnverein, Schwabauer wurde sogar Dritter bei den Deutschen Meisterschaften.

Tennis
Erfolgreich für die Tennisabteilung war Lavinia Horning auf dem Court. Ihre Platzierungen: 2. Platz Bezirksmeisterschaft Sommer, 3. Platz Badische Meisterschaft, Badische Meisterin im Mehrkampf, 2. Platz Bad. Meisterschaft Winter und weitere Platzierungen.

Rhythmische Sportgymnastik
In dieser Disziplin waren Elena Dormidontova – sie wurde Dritte im Mehrkampf bei der Deutschen Meisterschaft, Siegerin beim Baden Cup und bei Süddeutscher Meisterschaft – und Alisa Leibe (2. Platz Baden Cup) erfolgreich. mps

Musiker geehrt



Erfolgreich war auch der Musikernachwuchs in der Zähringerstadt. Im Wettbewerb Jugend musiziert erspielten sich Daniel Alexander, Sandrine Ramamonjisoa, Janina Waidele, Emilia Berger, Jonathan Stahlmann, Benjamin Stahlmann, Theresa Becker und Sina Berger erstklassige Platzierungen bei den Regionalwettbewerben.
Mit dem Musikerleistungsabzeichen in Silber wurden Fabian Bingert, Niklas Scherrer, Chiara Scherer, Lisa-Marie Vogler und Julia Lang von der Trachtenkapelle Steinenstadt ausgezeichnet.
Ihr außerordentliches Talent und hohe Qualifikation als Musikerin bewies Miriam Rudigier vom Spielmannszug der Feuerwehr Neuenburg. Sie erhielt das Musikerleistungsabzeichen in Gold, das heutzutage selten vergeben wird.
Eine entsprechende Kostprobe gab sie zusammen mit den Mitgliedern des Spielmannszuges. Höhepunkt war der Sieg bei der Deutschen Meisterschaft in der höchsten Spielklasse im vergangenen Jahr. Dabei gewann der Spielmannszu die Goldmedaille. Gegründet wurde der Spielmannszug im Jahr 1972. Seither taten sich die Feuerwehrmusiker bei zahlreichen Wettbewerben mit außerordentlichen musikalischen Leistungen hervor, gewannen sieben Mal den Landesmeistertitel und räumten erstklassige Platzierungen in verschiedenen Kategorien auf Landesebene und bei Deutschen Meisterschaften ab.
Mit der Goldmedaille im vergangenen Jahr bei der Deutschen Meisterschaft in der höchsten Spielklasse krönte der Spielmannszug seine Erfolge. mps

Veröffentlichung und Weitergabe von Daten

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein weist darauf hin, dass das Bürgerbüro gemäß § 34 Meldegesetz (MG) Vor- und Familienname, sowie die Anschriften volljähriger Einwohner an die Firma Rombach GmbH, 79115 Freiburg im Breisgau, zur Herausgabe eines Einwohnerbesuches übermittelt.

Weiter übermittelt das Bürgerbüro Vor- und Familienname, akademische Grade, Schriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Altersjubilaren an die Presse. Das Bürgerbüro darf gemäß § 30 Abs. 2 Meldegesetz einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft, die in § 30 Abs. 1 Meldegesetz genannten Daten sowie die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft von Familienangehörigen die Mitglieder (Ehegatten, Eltern minderjähriger Kinder) übermitteln, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Wer zu dem vorstehend genannten Personenkreis gehört und wünscht, dass die Veröffentlichung bzw. die Übermittlung seiner betreffenden Daten unterbleiben soll, muss die dem Bürgerbüro mitteilen. In der Mitteilung sollte angegeben werden, worauf sich der Widerspruch bezieht (Altersjubilare, Datenübermittlung an Religionsgemeinschaften, Einwohnerbuch). Die Einwendungen gegen die Weitergabe von Daten für das Einwohnerbuch sind schriftlich binnen zwei Wochen beim Bürgerbüro Neuenburg am Rhein einzureichen.

Es wird gebeten, den unten abgedruckten Abschnitt ausgefüllt bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro abzugeben. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine entsprechende Erklärung abgegeben worden sein, braucht diese nicht wiederholt zu werden.

Name: …… Vornamen: ……

Rufname: …….. Geburtsdatum: ……

Anschrift: ……..

Datum, ……..

Unterschrift des Antragstellers/ der Antragstellerin

Gemäß § 34 des Meldegesetzes von Baden-Württemberg wünsche ich

[ ] keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Anschrift, Alters- und Ehejubiläum) und keine Weitergabe an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung

[ ] keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Anschrift) in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken

[ ] keine Nutzung oder Weitergabe von Daten an Parteien und Trägern von Wahlvorschlägen gem. § 34 Abs.1

Zusätzlich wünsche ich

[ ] keine Weitergabe von Daten bei Auskunftsersuchen, die offensichtlich um Zwecke der Direktwerbung genutzt werden.

[ ] keine Erteilung von Melderegisterauskünften im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet gemäß § 32a Abs. 2 des Meldegesetzes.

[ ] keine Datenübermittlung an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden (gemäß § 30 Meldegesetz). Diese sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaft angehören.

……

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.

Bearbeitet (Datum, Unterschrift) ……..

Änderung der Sammlung von Abfällen auf dem Friedhof

Ab 1. Februar 2013 wird das bisherige Sammelsystem von Abfällen auf dem Friedhof im Kernort Neuenburg am Rhein geändert. Alle auf dem Friedhof verteilten Abfallboxen werden beseitigt. Ein Müllcontainer wird künftig auf dem Lagerplatz östlich der Trauerhalle bereitgestellt. Grabnutzungsberechtigte werden gebeten, Plastik- und Kunststoffmüll künftig mit nach Hause zu nehmen und diesen über den gelben Sack kostenlos zu entsorgen. Da die gewünschte, sortenreine Trennung von Bio- und Kunststoffmüll in den vergangenen Jahren von den Grabnutzungsberechtigten nicht immer durchgeführt wurde, hat sich die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein für diese Art der Müllentsorgung entschieden. Damit können die Kosten für die nachträgliche Trennung des Mülls eingespart werden.

Einbruchsserie beschäftigt Polizei: Verdächtige Wahrnehmungen unbedingt melden!

Einbrecher halten die Polizei im gesamten Revierbereich Müllheim auf Trab. In den letzten Wochen wurden bei der Polizei in Müllheim wieder vermehrt Einbrüche gemeldet. Dabei liegen Firmengebäude und allein stehende Wohnhäuser im gesamten Revierbereich von Bad Krozingen bis Auggen im Focus der Täter.
Im jüngsten Fall hatten es der oder die Täter auch auf zwei Kindergärten in der Kirchstraße in Hartheim und der Ottilienstraße in Feldkirch abgesehen. Brachial drangen die Einbrecher in die Gebäude ein und wühlten dort nach Bargeld oder anderen Wertsachen. Im leerstehenden Kindergarten in Hartheim war nichts zu holen. Dagegen wurden im Kindergarten in Feldkirch ein Laptop, ein Telefonmobilteil sowie ein PC und vier Kameras entwendet.
Leider musste die Polizei in den letzten Tagen in mindestens drei Fällen zur Kenntnis nehmen, da die Einbrüche viel zu spät der Polizei mitgeteilt wurden. Dabei hatten Zeugen fremde Personen bemerkt, welche um die Tatobjekte geschlichen sind. Die Zeugen hatten sich vermutlich nichts böses dabei gedacht. In einem Fall in Neuenburg lief ein Täter einem älteren Anwohner sogar in die Arme. Der Einbrecher ließ eine zuvor entwendete Schmuckschatulle vor Schreck fallen und flüchtete. Die Polizei wurde erst über drei Stunden später von dem Vorfall informiert. Der Täter war dann bereits über alle Berge.
Die Bevölkerung wird daher gebeten, auch bei unwichtig erscheinenden Beobachtungen lieber einmal mehr die Polizei zu verständigen. Dies ist rund um die Uhr und kostenlos unter 110 möglich. Auch der Anschluss des Polizeireviers Müllheim, unter Tel. 07631-17880, ist durchgehend besetzt.

Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen

Am 30.11.2012 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Stadtteil Zienken L 134 Alte Landstraße, Einsatzzeit: 16.52 Uhr bis 19.15 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 740, Beanstandungen: 23, Höchstgeschwindigkeit: 77 km/h, Breisacher Straße L 134, Einsatzzeit: 15.24 Uhr bis 16.45 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 540, Beanstandungen 11, Höchstgeschwindigkeit:67 km/h. Basler Straße L 134, Einsatzzeit: 13.14 Uhr bis 15.15 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 760, Beanstandungen: 50, Höchstgeschwindigkeit: 73 km/h.
Am 03.12.2012 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:
Stadtteil Zienken L 134 Alte Landstraße, Einsatzzeit 5.33 bis 8.35 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 820, Beanstandungen: 22, Höchstgeschwindigkeit: 74 km/h.
Am 03.12.2012 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist:
Stadtteil Grißheim, Bugginger Straße, Einsatzzeit; 8.54 Uhr bis 11.45 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 353, Beanstandungen: 44, Höchstgeschwindigkeit: 64 km/h.
Am 02.01.2013 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist:
Basler Straße L 134 (gg.Nr. 23), Einsatzzeit: 13.19 Uhr bis 15.35 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 740, Beanstandungen: 34, Höchstgeschwindigkeit: 74 km/h. Breisacher Straße L 134 (gg. Nr. 38), Einsatzzeit: 16.33 Uhr bis 18.00 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 400, Beanstandungen: 14, Höchstgeschwindigkeit: 68 km/h. Stadtteil Zienken L 134 Alte Landstraße (Nr. 1) Einsatzzeit: 18.26 bis 19.50 Uhr, Gemessene Fahrzeuge; 210, Beanstandungen: 9, Höchstgeschwindigkeit: 68 km/h.
Am 08.01.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km begrenzt ist:
Basler Straße, Haltestelle Sägeweg, Einsatzzeit: 7.38 Uhr bis 10.10 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 660, Beanstandungen: 18, Höchstgeschwindigkeit : 78 km/h
Am 08.01.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist:
Stadtteil Grißheim, Bugginger Straße (Nr. 16), Einsatzzeit: 10.46 Uhr bis 12.00 Uhr,
Gemessene Fahrzeuge: 120, Beanstandungen 8, Höchstgeschwindigkeit: 57 km/h
Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein

Wollen Sie sich sozial engagieren? Dann machen Sie mit und nehmen am Bundesfreiwilligendienst teil!

Wo?
* • Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein
* • Ganztagesschule
* • Schulverbund zwischen der Mathias-von-Neuenburg-Realschule und der Zähringer-Werkrealschule Neuenburg am Rhein
* • Ganztagesschule
Zu Ihren Aufgaben gehören:
* • Mithilfe bei Schulveranstaltungen und bei der täglichen Schulorganisation sowie Unterstützung in der Randzeitbetreuung
* • Unterstützung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern im Schulalltag
* • Unterstützung im Sport- und Schwimmunterricht
* • Pausenaufsicht
Für Ihre Vollzeittätigkeit erhalten Sie als Teilnehmer/-in des Bundesfreiwilligendienstes ein Taschen- bzw./Verpflegungsgeld von monatlich 470 €. Die beiden Stellen sind ab 01.09.2013 zu besetzen. Sie richten sich an erwachsene Bewerber über 18 Jahre.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis 15.02.2013 an:
Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein
Frau Barbara Vallois, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein
Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst steht Ihnen Frau Barbara Vallois,
Tel.: 07631/791-212, Email: barbara.vallois@neuenburg.de, zur Verfügung.
Nutzen Sie auch: www.bafza.de zur näheren Information.

„Brot backen“

Brot backen, mit oder ohne Hefeteig, ist gar nicht so schwierig. Mit etwas Übung und Fantasie gelingt es eigene Brotrezepte umzusetzen. Die wichtigsten Grundregeln und verschiedene Teigführungen lernen die Teilnehmer im Rahmen eines Samstagsworkshops des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald kennen. Dieser Vertiefungsworkshop findet am 26. Januar beziehungsweise am 16. März von 10.00 – 14.00 Uhr in Breisach statt. Anmeldungen und weitere Infos sind bis zum 22.01. beziehungsweise bis zum 12.03. unter 0761 2187–9580 oder online unter www.forum-ebb.de möglich

Hallenbad wegen Wettkampf geschlossen

Aufgrund der Durchführung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Bezirks- und Badenliga durch die Schwimmabteilung des Turnvereins ist das Hallenbad am Samstag, 26.01.2013 ganztägig für den normalen Schwimmbetrieb geschlossen.

KKW Fessenheim: Notfallschutzratgeber

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt.

Bewegungsspiele für den Kindergeburtstag

Spiele mit den Freunden am Geburtstagsfest machen Kindern schon immer Spaß. Nach einer kurzen Einführung können Eltern alte und neue Kindergeburtstagsspiele gleich selbst ausprobieren. Der Workshop des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald findet am Mittwoch, 23. Januar von 19.30 – 21.00 Uhr in Breisach statt und ist kostenfrei. Anmeldungen bitte bis zum 21.01. unter Tel. 0761/2187–9580 oder www.forum-ebb.de

Kriegsgräberfahrt nach Verdun

Vom 8. bis 9. Juni 2013 dieses Jahres findet eine Fahrt nach Verdun statt. Verdun ist zum Sinnbild der Sinnlosigkeit jeden Krieges geworden. Hunderttausende Deutsche und Franzosen mussten dort ihr Leben lassen. Auch aus unserer Gemeinden sind Menschen in dieser Tragödie des Ersten Weltkrieges gefallen. In Absprache mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. organisiert Max Stehlin diese Fahrt und gibt gerne Auskunft. Anmeldung: Max Stehlin, Hauptstraße 53, Rheinhausen, Tel. 07643 / 6813.



Raumeinheiten: Im September 2012 zog die Grundschulförderklasse der Rheinschule Neuenburg in das neue Gebäude hinter dem alten Zollhaus. Gemeinsam mit der Leiterin der Grundschulförderklasse Brigitte Schulten gestalteten die Kinder Keilrahmenbilder, die nun den Flur des neuen Hauses verschönern.

Fasnachts-/Scheibenfeuer in der Kernstadt und den Stadtteilen

Nun wird wieder damit begonnen, die Fasnachts-/Scheibenfeuer mit Holz aufzusetzen. Es wird darum gebeten, nur unbehandeltes Holz auf den Plätzen anzuliefern. Wer sich nicht an die Vorschriften hält, muss zurückgewiesen werden. Das Abladen außerhalb der Annahmezeiten ist untersagt und wird bei Missbrauch zur Anzeige gebracht. Die Feuerstellen werden von Amts wegen kontrolliert. Beim Auffinden von behandeltem Holz wie z.B. lackiertes, gebeiztes, kunststoffüberzogenes oder von Sperrmüllgegenständen wie Möbel, Matratzen usw. muss ein Abbrennen des Feuers untersagt werden. Auch die Anlieferung von Wurzelstöcken muss abgelehnt werden, da diese nicht verbrennen und daher nach dem Feuer entsorgt werden müssen.
Annahme von Holz und Reisig auf den Fasnachts-/Scheibenfeuerplätzen:

Neuenburg am Rhein
Münsterwächter, Herr Pleuler, Buggingen, 0176-24114553
Samstag, den 26.01.2013, 02.02.2013 und 09.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.
Samstag, den 16.02.2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Stadtteil Grißheim
Schulentlassungsjahrgang, Herr Jürgen Maier, Rosenweg 3, 07634-553234
Samstag, den 02.02.2013, 09.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.
Samstag, den 16.02.2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Stadtteil Zienken
Heidschnucken, Herr Wulle, Hügelheimerstr. 15, 07631-72505
Samstag, den 02.02.2013, 09.02.2013 und 16.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Stadtteil Steinenstadt
Fußballclub, Herr Bühler, Merian-Str. 14, 07631-73773
Samstag, den 09.02.2013 und 16.02.2013 in der Zeit von jeweils 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Das Fasnachts-/Scheibenfeuer findet in Neuenburg am Rhein, Grißheim und Steinenstadt am Samstag, den 16.02.2013, bei Einbruch der Dunkelheit um ca. 18.00 Uhr, statt.
Nur im Stadtteil Zienken findet das Feuer traditionell am Sonntag, den 17.02.2013, ab ca. 18.00 Uhr, statt.
Für Bewirtung ist auf allen Plätzen gesorgt



Kinder helfen Kinder - Malwettbewerb

Bei dem Weihnachtskarten-Malwettbewerb der Badischen Zeitung zugunsten „Kinder helfen Kindern“ haben zwei Mädchen der Grundschulförderklasse der Rheinschule in Neuenburg am Rhein den zweiten Preis gewonnen. Das ist eine tolle Leistung, denn viele hundert Kinder haben im vergangenen Jahr wieder Karten gemalt. Sie haben aber nicht nur gewonnen, sie haben auch ganz vielen anderen Kindern geholfen. Der Erlös kommt kranken, geistig und körperlich behinderten Kindern in der Region zugute.

Projekttag gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch

Unter dem Motto ´Ich habe Angst! Gegen sexuellen Missbrauch und häusliche Gewalt´ organisierten die Schülerinnen Julia Wellem und Paulina Kiefer der Klasse 9b der Mathias-von-Neuenburg Realschule am 19.12.2012 eine Informationsveranstaltung für alle Mädchen der neunten Klassen des Schulverbundes, das heißt, für Schülerinnen der Realschule und der Werkrealschule. Nach einer Veranstaltung gegen Drogen, die an der Mathias-von-Neuenburg Realschule angeboten wurde, entstand die Idee, dass das Thema ´sexueller Missbrauch und häusliche Gewalt´ ebenfalls aktuell und für die Lebenswelt der Jugendlichen von Belang sei. Da eine Veranstaltung zu diesem Thema aber noch nicht geplant war, beschlossen beide Mädchen, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Mit der tatkräftigen Unterstützung der Beratungslehrerin Ute Hauck-Rapp und der Zustimmung des Rektors Thomas Vielhauer übernahmen sie die Organisation eines Projekttages und luden hierfür verschiedene Referenten in das Stadthaus in Neuenburg, die die Schülerinnen in Kleingruppen über verschiedene Aspekte des Themas informierten.

So berichteten Bettina Patzelt von der Anlauf- und Fachberatungsstelle ´Frauenhorizonte – Gegen sexuelle Gewalt e.V.´ und Kristin Hüls von ´Wendepunkt e.V.´ von ihrer Arbeit, von den Hintergründen sexuellen Missbrauchs und den Möglichkeiten sich zu schützen, während Doris Reese, Kriminaloberkommissarin der Kriminalpolizei Freiburg, über die rechtlichen Aspekte und die Arbeitsweise der Polizei sprach. Die Schülerinnen erfuhren zum Beispiel, dass die Täter zu 90 Prozent aus dem Bekanntenkreis der Opfer stammen und dass zunehmend auch Jungs Opfer sexueller Gewalt werden können. Die Polizei unterliege dem ´Strafverfolgungszwang´, das bedeutet, wenn eine Straftat angezeigt würde, so müsse die Polizei sie auf jeden Fall verfolgen, wohingegen die Vereine ´Frauenhorizonte´ und ´Wendepunkt´ die Anonymität und Vertraulichkeit der Gespräche garantieren. Spannend wurde es beim Besprechen und Einschätzen von Fallbeispielen, so kann zum Beispiel das Hinterherpfeifen je nach Situation einen bedrohlichen Charakter bekommen,



wenn es nachts in einer dunklen Unterführung passiert, oder tagsüber eher als Kompliment aufgefasst werden. Auch die Möglichkeiten, sich zu wehren, sind vielfältig, wird eine Frau zum Beispiel während einer Zugfahrt belästigt, so kann sie den weiblichen Zugbegleiter ansprechen, der bei jeder Fahrt dabei sein muss.

Der Jugendbeauftragte der Stadt Neuenburg, Wolfgang Gerbig, stellte die verschiedenen Ansprechpartner innerhalb Neuenburgs vor und erklärte u. A., dass viele Delikte gar nicht als solche realisiert würden. So sei schon das Aufnehmen und Weiterschicken eines Handyvideos, das Schlägereien, Unfälle oder ähnliche Dinge zeige, die die Privatsphäre von anderen Menschen verletzten, strafbar. Er warnte auch vor dem Einstellen privater Bilder ins Internet, denn was dort stehe, könne nie wieder wirklich gelöscht werden. Wolfgang Gerbig wird ab dem 1. Januar 2013 eine regelmäßige Präsenz an der Mathias-von-Neuenburg Realschule anbieten.

Martina Raab-Heck vom Freiburger Interventionsprojekt gegen Häusliche Gewalt und Sabine Veeser vom Frauen und Kinderschutzhaus Freiburg ließen die Schülerinnen anhand eines Fallbeispiels selbst entscheiden, wie weit sie ´mitgehen´ würden und aus der unterschiedlichen Einschätzung entwickelte sich eine interessante Diskussion.

Die Schülerinnen lernten an diesem Tag verschiedene Ansprechpartner und Institutionen kennen, die im Falle eines Falles hilfreich sein können. Außerdem konnten sie sich in Kleingruppen und ohne das Dabeisein von Lehrern frei mit den Verantwortlichen der verschiedenen Organisationen austauschen und so einige hilfreiche Strategien lernen, aber auch erkennen, dass diese Themen viele betreffen und es wichtig ist, sich zu trauen, darüber zu sprechen. Ein Fragebogen, der am Ende des Tages zur Evaluation verteilt wurde, ergab, dass der Tag 99% aller Teilnehmerinnen sehr gut gefallen hat. Einigkeit bestand auch darüber, dass die Veranstaltung ein großer Erfolg war und wiederholt werden sollte, am besten mit den Jungs gemeinsam, denn auch sie sind, als Täter, aber auch als Opfer, von diesem Thema betroffen. Ein großer Dank an Julia und Paulina, aber auch an Ute Hauck-Rapp und alle teilnehmenden Referenten für die Durchführung und Organisation dieses Tages!

Teilnehmende Organisationen:
Wendepunkt e.V., Fachstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen, 79100 Freiburg
Frauen- und Kinderschutzhaus Freiburg e.V., 79023 Freiburg
Freiburger Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (FRIG), 79104 Freiburg
Frauenhorizonte – gegen sexuelle Gewalt e.V., 79100 Freiburg
Kriminalpolizei Freiburg, Außenstelle Müllheim
Stadt Neuenburg am Rhein, Kinder- und Jugendbüro

Energieberatung

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein bietet einen umfassenden Energieberatungsservice für Bürger, Bauherren und Hausbesitzer. Guido Lemke, Gebäudeenergieberater, berät Sie kostenlos bei allen Fragen rund um das Thema Energieeinsparung, Sanierungsmöglichkeiten und Energiemanagement. Auch bei Fragen zu energiesparenden Kleingeräten (z.B. beim Kauf eines neuen Kühlschrankes, einer Waschmaschine, etc.) steht er für Sie immer mittwochs zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Den Termin für ca. 30 minütigen Energieberatungen können Sie telefonisch oder per E-Mail bei Marco Tschernich, Telefon: 07631/791-214, marco.tschernich@neuenburg.de, oder persönlich im Bürgerbüro des Rathauses vereinbaren. Ebenso halten wir umfangreiches Infomaterial zu allen Energiethemen in Form von Broschüren und Flyern kostenlos in der Stadtverwaltung für Sie bereit.

european energy award

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Sparen Sie mit Ökostrom – individuelle Beratungen in Steinenstadt. Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnis durch den Wechsel zu badenova Ökostrom berechnen. Frau Sütterlin steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer dienstags nach Vereinbarung zur Verfügung.
Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 279 10 10 www.badenova.de/neuenburg
Unsere Beraterin Frau Monika Sütterlin freut sich auf Sie.

Schneeräumen

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger (Eigentümer und Besitzer z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken nach der Streupflicht-Satzung vom 18.12.1989 die Gehwege oder entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benützt werden können. Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr.

KGN: Solistensoirée

Am Dienstag den 29. Januar 2013 spielen Solisten und kleine Ensembles im Rahmen der Solistensoirée am Kreisgymnasium in Neuenburg am Rhein. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen, um 19.00 Uhr in der Aula des Kreisgymnasiums ein buntes und vielfältiges Programm zu erleben. Der Eintritt ist dabei frei.

Gewerbe Akademie

Gesundheitsmanagement in den Unternehmen

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet zwischen dem 25. Januar und 26. April 2013 drei Workshops mit „Gesundheit hoch drei“ einen einfachen Einstieg in das betriebliche Gesundheitsmanagement an. Zwischen den Schulungen bleibt genügend Zeit, das Wissen gleich im Betrieb anzuwenden, zu prüfen und vielleicht Fragen zu entwickeln. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500 oder unter www.wissen-hoch-drei.de.

Der erste Schritt zur CNC/CAM-Fachkraft Holz

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 28. Januar 2013 eine Qualifizierung zur CNC/CAM-Fachkraft Holz an. Die Fortbildung beginnt mit dem Grundkurs und vermittelt Wissen um die CNC-Technik zur Holzbearbeitung. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

1. Kinderfußballtag an der Zähringer Werkrealschule

Der „Spaß am Fußballspielen“ stand kurz vor den Weihnachtsferien im Vordergrund des durch die Firma „Future Sport“ organisierten und allein durch lokal ansässige Sponsoren getragenen Kinderfußballtags.

Unter der Leitung von Thorsten Talmon, lizensierter Fußballtrainer der Fußballschule „GOAL“ und Larissa Hummel, aktive Spielerin des SC Freiburg, starteten 29 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 5,6 und 7 der Zähringer Werkrealschule mit viel Motivation und Energie in die ersten Einheiten des Tages. Im Vordergrund stand zunächst ein ausführliches Aufwärmprogramm, bei welchem außerdem die Koordination der jungen Kicker trainiert wurde. Vor der Mittagspause und dem gemeinsamen Mittagessen in der Schulmensa standen außerdem ein Staffellauf und Torschüsse auf dem Trainingsprogramm.
Zum Abschluss gab es für die Schülerinnen und Schüler ein größeres Turnier, bei dem kein Schüler leer ausgehen sollte: Für alle gab es anschließend T-Shirts und Medaillen. Zudem konnte sich die Zähringer Werkrealschule über neue Fußbälle für den Schulsport freuen.
Einen herzlichen Dank an „Future Sport“ mit ihren zwei Trainern Thorsten Talmon und Larissa Hummel, für die Organisation und Leitung der Trainingseinheiten.
Desweiteren geht ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Neuenburger Sponsoren, ohne die der „Kinderfußballtag“ nicht möglich gewesen wäre: Antep Pizzeria & Döner, Sunshine Travel, Dreiländer Camping- und Freizeitpark Gugel, Autohaus Pfister, Zahnarztpraxis Dr. Marc Pape & Kollegen, Gerhard Spittler GmbH, Firma easydog.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

10.12.12
Frieda Anna Leibe geb. Thoma
Obere Kirchstraße 8, 79395 Neuenburg am Rhein

17.12.12
Hedwig Albertine Edel geb. Müller
Tennenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein

24.12.12
Fridolin Bächlin
Schlesienstraße 3/A, 79395 Neuenburg am Rhein

24.12.12
Adolf Wilhelm Trautwein
Blauenstraße 3, 79395 Neuenburg am Rhein

Eheschließungen

08.12.12
Julia Gange und Michael Malcev,
Brunnenstraße 8, 79379 Müllheim

12.12.2012
Betül Ciğerci, Martha-Fuchs-Weg 13, 79395 Neuenburg am Rhein und Bilal Aksöz, Calwer Straße 34, 75175 Pforzheim

12.12.12
Diana Krebs und Christian Boch, Schloßbergstraße 11, 79395 Neuenburg am Rhein

12.12.12
Judith Dorothee Schäfer und Patric Klaus Strub, Freiburger Straße 30, 79395 Neuenburg am Rhein

14.12.12
Irene Miller und Alexander Maar, Freiburger Straße 34, 79395 Neuenburg am Rhein

Sprechstunden Deutsche Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 16.01.2013 und am 30.01.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.



Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, dem 24. Januar liest Sonja Heinrich um 15.00 Uhr das Bilderbuch „Otto, der Bücherbär“ in der Stadtbibliothek vor. Otto ist am glücklichsten, wenn Kinder in seinem Bilderbuch lesen. Denn schließlich ist er persönlich auf den Buchseiten abgebildet. Wenn keiner zuschaut, verlässt er heimlich sein Buch und geht im Kinderzimmer auf Entdeckungsreise. Eines Tages ist jedoch alles anders: Das Haus ist verlassen, sein Buch steckt in einer großen Umzugskiste. Da fasst er einen mutigen Entschluss: Ganz allein geht er in die große Stadt hinaus… Herzlich eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist kostenlos.

Termine aktuell

Sonntag, 20.01.,
14.00 Uhr 24. Cego-Turnier, Freiwillige Feuerwehr Schliengen, Feuerwehrhaus in Schliengen

Neue Kurse der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. www.neuenburg.de; anita.kern@neuenburg.de; Info-Tel. 07631/7489-721.

Freizeitsport für Kinder von 8 - 12 Jahren
Leitung: Sandra Briem Montag, 28. Januar, 15:30 - 16:30 Uhr, 12mal, Rheinhalle, Grißheim, Kursnr . 510149

Französisch - After-Work-Kurs - Für Leute mit Vorkenntnissen
Kleingruppe von sechs Personen. Gleich nach der Arbeit frischen Sie Ihre französischen Kenntnisse auf bzw. können diese erweitern, und im Anschluss daran, genießen Sie Ihren wohlverdienten Feierabend. Sie lernen Praxis bezogen und alltagsnah mit den Schwerpunkten Hörverstehen und freies Sprechen. Hinzu kommt ein Vokabel- und leichtes Grammatiktraining. Es wird ohne Buch gearbeitet, nur mit Arbeitsblättern zu aktuellen Themen. Leitung: Philippe Mendel, Montag, 28. Januar, 17:30 - 18:30 Uhr, 12mal, Zähringerschule, Kursnr. 507142

Gymnastik für den Rücken, Stretching und mehr
Leitung: Daniela Hähnlein, Montag, 28. Januar, 19:00 - 20:00 Uhr, 15mal, Gemeindesaal, Zienken, Kursnr. 510130

Fit in den Tag
Beginnen Sie den Tag mit einem Fitness-Mix aus gezielter Gymnastik zur Kräftigung der Bauch-. Rücken-, Po- und Beinmuskulatur, sowie mit Dehnungsübungen für die verkürzten und überbeanspruchten Muskeln. Musik der verschiedenen Stilrichtungen und der Einsatz von Sportgeräten motiviert und ist ein wichtiger Bestandteil jeder Stunde. Der Kurs ist u.a. für Leute mit Rückenbeschwerden, für „bisherige“ Fitness-Gymnastik-Muffel und für Leute unabhängig vom Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit interessant. Leitung: Beate Hohlbaum, Dienstag, 29. Januar, 09:00 - 10:00 Uhr, 15mal, Gemeindesaal, Steinenstadt, Kursnr. 510138

Fitness-Plus
Den Arbeitsalltag hinter sich lassen und Zeit für sich und seinen Körper nehmen - dies ist das Ziel jeder Stunde. Fitnessgymnastik mit Gleichgesinnten motiviert und macht Spaß. Nach einem etwa 20 bis 30minutigen Warm-up (Musik unterschiedlichster Rhythmen: Salsa, Drums, 80iger, Aktuelles) wird der Körper, Muskeln und Gelenke mit gezielten Übungen zur Kräftigung, Dehnung, Gleichgewicht, Koordination und Kondition bearbeitet. Der Einsatz von verschiedenen Sportgeräten lockert die Stunde auf. Leitung: Beate Hohlbaum Dienstag, 29. Januar, 19:30 - 20:30 Uhr, 10mal, Gemeindesaal, Steinenstadt, Kursnr. 510139

Fitness-Gymnastik für ältere Frauen und Männer - Aktiv und Gesund im Alter
Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch und gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen. Ältere Menschen, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig weitaus fitter als „Couchpotatoes“ im gleichen Alter. Natürlich sind ältere Menschen nur noch selten zu sportlichen Höchstleistungen fähig.
Doch Sie müssen auch kein Marathonläufer oder Stabhochspringer werden - je nach körperlicher Fitness reicht auch leichte Gymnastik. Bei unseren Kurs absolvieren Sie alle Übungen hintereinander und somit ist ein perfekter Mix aus Dehnungs- und Kräftigungstraining garantiert. Ein Kurs der Ihnen Lust auf Bewegung und Freude am Miteinander vermitteln wird. Leitung: Daniela Hähnlein, Dienstag, 29. Januar, 17:30 - 18:30 Uhr, 10mal, Stadthaus, Bewegungsraum, Kursnr. 510134

Fitness für Kinder von 5 - 7 Jahren
Vielseitige Bewegungserfahrung beeinflusst die körperliche Entwicklung, die geistige Leistungsfähigkeit als auch das soziale Verhalten positiv. Die Kinder machen Geschicklichkeitsaufgaben und Ballspiele, üben rhythmische Schulung und Haltungskorrektur. Dabei lernen sie ihre Beweglichkeit kennen und es kommt zu einer Verbesserung der Koordination und Ausdauer.
Ziel des Kurses ist es einfach Spaß an der Bewegung zu haben. Leitung: Sandra Briem,
Mittwoch, 30. Januar, 15:30 - 16:30 Uhr, 12 mal, Kindergarten Rheinhüpfer, Bewegungsraum, Grißheim. Kursnr. 510148

Fitness für Kinder von 3 - 4 Jahren mit ihren Eltern
Leitung: Sandra Briem, Mittwoch, 30. Januar, 16:30 - 17:15 Uhr, 12 mal, Kindergarten Rheinhüpfer, Bewegungsraum, Grißheim, Kursnr. 510147

Malwettbewerb: „Mit meinen Freunden durch das Jahr“ startet

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt des Bundesverbandes Seltbsthilfe Körperbehinderter, BSK e.V. „Mit meinen Freunden durch das Jahr „ lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich wieder Kinder mit einer Körperbehinderung im Alter von 6 bis 13 Jahren beteiligen können. Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A 4 gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden. Aus den Einsendungen wählt die Jury des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. zwölf Monatsbilder und ein Titelbild für den Kalender „Kleine Galerie 2014“ aus. Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen. Alle eingereichten Bilder bleiben Eigentum des BSK e.V. Einsendungen bis 5. April 2013 an: BSK e.V., „Kleine Galerie“, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim. Alle weiteren Infos und den Steckbrief für die Teilnahme findet ihr unter www.bsk-ev.org/kleine-galerie-2014/ oder telefonisch unter: 06294/428143.

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 29. Januar, um 14.30 Uhr ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. Das aktuelle Seniorenprogramm ist abrufbar über die Homepage des DRK-Kreisverbandes (www.kv-muellheim.drk.de) und kann auf Wunsch auch gerne zugesandt werden.



Aktive Vereine

Grisser G´schlänzte

Freitag den 18.01.2013 treffen wir uns in der Rheinstrasse in Grißheim an der Bushaltestelle um mit dem Bus um 19.15 Uhr ans Narrentreffen der Waldgeister in Stegen zu fahren.
Samstag den 19.01.2013 treffen wir uns an der Rheinhalle in Grißheim um mit den privaten Autos um 19.45 Uhr ans Narrentreffen der Auggener Rebchnure zu fahren.

Narrenzunft D´Rhiischnooge

Da die Fasnacht in diesem Jahr sehr früh und kurz ist, startet bereits jetzt die Kartenbestellung für die Zunftabende am 8. und 9. Februar 2013. Karten können ab sofort unter der Telefonnummer 07631-74220 bestellt werden. Der Verkauf der Karten findet dann am 19.01.13 und am 26.01.13 jeweils ab 10 Uhr im Vereinsheim des MGV Neuenburg am Zipperplatz statt. An diesen Tagen können sowohl vorbestellte Karten, als auch sonstige, noch freie Karten erworben werden.
Die Narrenzunft trifft sich heute Abend zur Veranstaltung der Burghexen um 20.00 Uhr im Stadthaus. Am morgigen Samstag fahren wir zu den Feuersalamandern nach Ebnet. Wir treffen uns zur Abfahrt um 18.30 Uhr am Zipperplatz.mandern nach Ebnet. Wir treffen uns zur Abfahrt um 18.30 Uhr am Zipperplatz.

Wuhrlochfrösche

Am Samstag, 12. Januar fand unser Jubiläums Froschball „Das Beste aus 33 Jahren“ im vollbesetzten Stadthaus statt. Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen, die uns an diesem Abend unterstützt haben sowie dem super Publikum bedanken.
Freitag, 18.01.13 findet das Hexen- und Narrentreffen der Burghexen in Neuenburg statt. Hierzu treffen wir uns um 19.33 Uhr im Stadthaus. Da uns die Riddemer Schrättle aus Reute für Samstagabend abgesagt haben, fahren wir nun nach Köndringen zu den Kindringer Ruäbsäck. Abfahrt ist um 18.33 Uhr am Zipperplatz.
Am Sonntag geht es nach Radolfzell zum Umzug. Hier fahren wir mit dem Zug. Treffpunkt am Bahnhof in Müllheim um 09.30 Uhr.

23. Hexen- und Narrentreffen der Burghexen

Am Freitag, den 18. Januar 2013 ist es “widda so witt – es isch Burghexe-Zitt“! Zum 23. großen Hexen- und Narrentreffen geht es wieder hoch her im verhexten Narrendorf im Neuenburger Stadthaus. Wie in den Jahren zuvor werden wieder bis zu 1000 Narren und Hexen zum Närrischen Treiben und einmaligen Gastauftritten sowie den besten Guggenmusiken Deutschlands erwartet. Mit einer Ischgl-Bar und der großen Hexenbar werden die Vagabundos-DJs für beste Feierstimmung sorgen. Für super Stimmung und beste Musik auf der großen Bühne, sorgt die regional bekannte Tanz- und Showband „JUST LISTEN“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Beginn ist pünktlich um 20.11 Uhr. Einlass in die Halle ist ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt für Hästräger 4,00 €/ Kostümierte 5,00 €. Weitere Infos unter: www.facebook.com/BurghexenNeuenburg.

Klosterkopfhexen

Der Start in die Kampagne 2013 am letzten Wochenende war ein voller Erfolg. Am Freitag besuchten wir das Jubiläum der Müllemer Hudeli und am Samstag dann das 33 jährige Jubiläum der Wuhrlochfrösche. Deren Programmabend war ein Riesenerfolg und gebührt unseren Respekt. Am Sonntag hatten wir unseren ersten Umzug. Das Wetter in March-Hugstetten war uns gnädig und trotz der hohen Startnummer hatten alle Teilnehmer einen tollen Tag. Dieses Wochenende geht es gleich wieder im Dreierpack weiter. Am Freitag besuchen wir die Ebringer Schlosshexen. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr zur Abfahrt mit dem Bus im Kistle. Am Samstag wieder fast ein Heimspiel bei den Auggener Rebchnurre. Treffpunkt zum Warmup im Kistle oder bei Andi und Angi, ansonsten direkt in der Halle. Am Sonntag kommt schon der nächste Umzug in Waldkirch. Treffpunkt um 11.00 Uhr vor dem Steakhaus zur Abfahrt mit dem PKW. Wer mit dem Zug fährt, bitte auf der HP informieren.

Münsterwächter

„Schiibi, Schiibo, wem soll die Schiibe goh?“
Die Narrenclique „Münsterwächter Neuenburg“ lassen am 16. Februar zum 3 mal die Flammen lodern! Damit auch dieses Jahr unsere kleinen Gäste das faszinierende Schauspiel erleben können, wird das traditionelle Scheibenfeuer am Samstag, anstatt wie bisher üblich am Sonntag am Rheinufer (in der Nähe der „Panzerplatte“) angezündet. Die Scheiben können vor Ort gekauft werden, und auch den ein oder anderen Haselnussstecken werden die Münsterwächter vorrätig haben. Darüber hinaus sorgen sie mit Steaks, Würsten, Glühwein und anderen Getränken für das leibliche Wohl der Besucher. Holz und Reisig (unlackiert, nicht furniert, kein Glas, kein Gummi und kein Metall) für das Fasnachtsfeuer wird angenommen in Neuenburg:?Samstags am 26.01.,sowie 02. und 09. Februar, jeweils 10 bis 14 Uhr, in der Rheinhafen-Straße (gegenüber Panzerplatte)

Rhiiwaldstorzä

Nach einem Super Abend bei den Fröschen gehen wir am Freitag, den 18.01.2013 zu den Burghexen. Treffpunkt ist 19.45 Uhr. vor dem Stadthaus. Am Samstag, den 19.01.2013 fahren wir mit dem Bus nach Köndringen zum Hästrägertreffen. Abfahrt ist 19.45 Uhr am Zipperplatz. Freitag, den 25.01.2013 fahren wir mit dem Bus zum Hästregertreffen der Hardemer Beseridder. Treffpunkt ist wie immer am Zipperplatz. Abfahrt ist 19.45 Uhr. Samstag den 26.01.2013 geht es dann nach Münstertal. Auch hier treffen wir uns am Zipperplatz. Abfahrt mit dem Bus ist 19.30 Uhr.

Zigeunerclique

Am Samstag waren wir beim Jubiläums-Froschball der Wuhrlochfrösche im Stadthaus. Bei einem bunten Programm und das beste aus 33 Jahren wurde gefeiert. Wir wünschen den Fröschen nochmals alles Gute zu ihrem 33jährigen Jubiläum und dem gelungenen Jubiläumsabend. Am Freitag, 18.01.2013 sind wir beim Hexentreffen der Burghexen, Treffpunkt 20.00 Uhr im Stadthaus. Es goht degege, daher heißt es am Samstag ab 9.30 Uhr die restlichen Kulissen und Sachen für den Zigeunerball zu richten und zu verladen. Der Aufbau im Stadthaus beginnt am Montag, 21.01.2013 ab 17.00 Uhr.

Zigeunerballkarten
Der Vorverkauf für den Zigeunerball am 25.01.1013 und 26.01.2013 startete letzten Samstag. Der nächste Verkauf findet am Samstag, den 19.01.2013 wieder von 10.00 bis 12.00 Uhr im Autohaus Dempf statt.

Riesirutscher

Am Freitag den 18.01.2013 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Neuenburger Stadthaus zum Narrentreffen der Burghexen. Wer Lust hat kann am Samstag, 19.02.2013 mit zur Freinacht der Burghexen Waldkirch, der Zug fährt um 16.29 Uhr ab Müllheim. Ebenfalls nach Waldkirch geht es auch am Sonntag, 20.01.2013 dann zum dortigen Jubiläumsumzug. Zugabfahrt um 11.23 Uhr ab Neuenburg.

Schierebirzler

Am Samstag, 19.01.2013, 20.11 Uhr findet unser Narrentreffen in der Baselstabhall in Steinenstadt statt. Einlass ist um 19.00 Uhr! Alle Fastnachtsbegeisterten sind herzlich eingeladen!

Kirchenchor Grißheim

Am Palmsonntag, den 24. März 2013 um 19.00 Uhr starten wir mit einem besonderen Ereignis in die Karwoche, dem ökumenischen Jugendkreuzweg. Haben Sie Lust mit uns zu singen? Wir zählen auf Sie! Die Proben beginnen am Montag, den 14. Januar (Frauen 19.30 Uhr / Männer 20.15 Uhr) im Alemannensaal in Grißheim. Kontakt unter Tel. 07631 7532.

Fasnacht beim Altenwerk

Auch in diesem Jahr wird beim Altenwerk Neuenburg am Rhein wieder zünftig Fastnacht gefeiert! Wann? Am Samstag, 2. Februar 2013, Beginn 14.30 Uhr im Stadthaus Neuenburg. Freuen Sie sich auf einige fröhliche Stunden mit schmissiger Musik zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen. Kleine und grosse Narren haben wieder viele lustige Beiträge parat. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen unbeschwerten Nachmittag zu verleben! Schön wäre eine lustige Kopfbedeckung oder sogar eine Kostümierung.
In der Pause können Sie sich stärken mit närrischen Backwaren und Kaffee. Der Eintritt ist auch diesmal, wie üblich, frei, Spendenkasse darf gefüttert werden.
Also, denken Sie daran: Fastnacht beim Altenwerk ist der Hit! Drum komm zu uns, mach einfach mit! Die Mitarbeiter freuen sich auf viele närrische Gäste!
Abfahrtszeiten des Zubringerbusses (für Benutzer kostenlos!): Grißheim: 13.30 Uhr, Zienken: 13.35 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.40 Uhr, Mühlenköpfle: 13.45 Uhr, Sägeweg (Richtg. Steinenstadt): 13.50 Uhr, Steinenstadt Kirche: 14.00 Uhr.
Rückfahrt nach Ende des Nachmittags.

KC Fortuna Neuenburg

Das auch die Heimbahnen nicht immer gut schlagen, mussten am Samstag sowohl die Damen, wie auch die 1. Mannschaft der Männer erleben. Im bisher schwächsten Heimspiel der Saison, konnten die Herren aber dann doch recht deutlich die Punkte einfahren und schlugen den SKC Schapbach mit 5237:5131 Kegel. Die Ergebnisse waren allerdings nicht nur den Bahnen geschuldet, sondern der scheinbar leichten Formschwäche aller Aktiven. Für die Erste spielten: Richard van Steenis 913, Hubert Bierle 901, Toni Piccirilli 898, Alexander Süße 864, Ralf Fader 860 und Fred Richter mit 801 Kegel. Da die direkten Konkurrenten schwächelten, konnte der Vorsprung nun sogar auf 4 Punkte ausgebaut werden. Die Frauen hatten leider weniger Glück und unterlagen dem SKC Auenheim knapp mit 2406:2416 Kegel. Hier spielten Nicole Radtke 417, Jutta Engler 413, Sandra Kappeler 411, Rosa Schmidt 407, Britta Meier 402 und Brigitte Piccirilli mit 356 Kegel. Allerdings wurde der 3. Platz in der Tabelle gehalten. Trotz einer recht ansprechenden Leistung, musste sich die 2. Mannschaft, beim favorisierten SKC Breisach, mit 5203:5306 Kegel geschlagen geben. Es spielten: Alois Stuchly 893, Heinrich Kienzler 889, Fred Richter 870, Mike Winter 860, Bertram Imhof 854 und Konrad Schmidt mit 837 Kegel. Die Partie der 3. Mannschaft, beim KC Bollschweil 2, musste wegen Personalmangel abgesagt und verlegt werden. Am Samstag empfängt die Dritte, um 12.00 Uhr im Stadthaus,den KC Viktoria Feldkirch. Um 14.30 Uhr spielt dann die 2. Mannschaft gegen Vollkugel 85 Freiburg. Die 1. Mannschaft spielt, ebenfalls um 14:30 Uhr, beim KSC BW Denzlingen. Am Sonntag spielen dann noch die Frauen, um 13.00 Uhr, bei Blau-Weiß Freiburg 2.

Sportfreunde Grißheim

Einzug ins Doppelpass Hallenmasters Finale
Trotz zweier hochkarätiger Gegner hat unsere B-Jugend den ersten Platz im Halbfinale des Doppelpass Hallenmasters belegt und ist ins Finale am 16.02.2013 in Emmendingen eingezogen. Im ersten Spiel gegen den Bezirksligisten SG Freiburg-St. Georgen war in dem zehnminütigen Spiel eine Kraftanstrengung nötig, um nach einer 3:1-Führung und einem zwischenzeitlichen 3:4-Rückstand noch ein 5:5- Unentschieden zu erreichen. Der zweite Gegner, der Verbandsligist SF Eintracht Freiburg, konnte im zweiten Spiel knapp mit 3:2 besiegt werden. Beim letzten Rundenspiel mussten wir vorlegen und konnten den Kreisklassisten SG Sexau klar mit 5:2 schlagen. In der Endabrechnung hatten wir also sieben Punkte und ein Torverhältnis von 13:9 Treffern.
Freiburg- St. Georgen erreichte in der Endabrechnung ebenfalls sieben Punkte, hatte aber mit 11:7 Toren zwar auch ein Plus von vier Toren, aber insgesamt weniger Treffer erzielt als wir, was für den Bezirksligisten den undankbaren zweiten Platz und für uns den Finaleinzug bedeutete.
Die Finalrunde des Turniers ist bereits auf Samstag, 16. Februar 2013 in der Karl-Faller-Halle in Emmendingen terminiert, der genaue Spielplan und die Gegner stehen aber noch nicht fest.
Die Spieler, Trainer und Betreuer würden sich freuen, wenn möglichst viele Fans uns zu diesem Finale begleiten und anfeuern würden.

TTC Borussia Grißheim

Doppelspieltag in der Grißheimer Rheinhalle
Am heutigen Freitag spielt sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft zu Hause in der Grißheimer Rheinhalle. Unsere Erste startet gegen die Mannschaft des AV Freiburg St. Georgen, die aktuell einen Tabellenplatz hinter unseren Borussianern stehen. Ein Sieg muss her, um den Abstand weiter zu vergrößern. Die Zweite spielt zu Hause das Derby gegen den TTV Auggen, was wieder einige spannende Spiele hervorbringen wird. Die Spiele beginnen beide um 20.00 Uhr.
Vorschau der nächsten Spiele
Sa. 26.01.2013 17.00 TTSV Kenzingen II gegen TTC Borussia Grißheim
Sa. 26.01.2013 15.30 TTC Bad Krozingen III gegen TTC Borussia Grißheim II
Fr. 25.01.2013 20.00 TTC Borussia Grißheim III gegen TTC Bad Krozingen IV

19. Internationales Hallenturnier des FCN

Am kommenden Freitag den 18.01.13 startet das beliebte Hallenturnier des FC Neuenburg. Das ganze Wochenende steht im Zeichen des Nachwuchs-Fußballs. So reisen Jugendmannschaften aus dem gesamten Dreiländereck an, um den besten unter Ihnen zu ermitteln. Los geht`s am Freitag um 19.00 Uhr mit den Alten Herren. Am Samstag ab 9.00 Uhr spielen die EII-Mannschaften und ab 13.00 Uhr die DII-Mannschaften, am Abend tragen die Damen die Futsaal-Bezirksrunde aus. Am Sonntag ab 9.00 Uhr spielen die G-Mannschaften, ab 11.30 Uhr die F-Mannschaften und ab 15.30 Uhr die CII-Mannschaften.

Frauen-Freizeit-pur

Am 30.01.2013 und 01.02.2013 veranstalten wir unsere traditionelle Frauenfasnacht im kath. Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg. Es wird ein kunterbuntes Programm geboten. Eintritt ist ab 19.00 Uhr. Beginn ist jeweils um 20.11 Uhr. Am 30.01.2013 nur für Frauen und am 01.02.2013 Frauen und Männer. Schön wäre es, wenn sich jeder kostümieren würde. Der Kartenvorverkauf findet statt am 19.01.2013 ab 14.00 Uhr St. Bernhard, Kellereingang. Die Kartenanzahl pro Käufer ist auf 10 Stück begrenzt. Restkarten, wenn vorhanden, können dann für beide Abende bei Drogerie Boll erworben werden. Eintrittspreis 7,-- Euro.

Förderverein Pfarrheim St. Michael

Generalversammlung
Am Montag, den 4. Februar findet im Alemannensaal in Grißheim um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins Pfarrheim St. Michael statt. Alle Mitglieder sowie alle interessierten sind hierzu recht herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung steht die Auflösung bzw. Umwidmung in einen Förderverein zum Erhalt der Grißheimer Pfarrkirche. Tagesordnung: Begrüßung und Rückblick, Kassenbericht, Kassenprüfungsbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Abstimmung über Auflösung oder Satzungsänderung, Neuwahlen, Wünsche und Anregungen, Schlusswort.

Neuwahlen bei der Jugendvorstandschaft des FCN



Anlässlich der Jugendgeneralversammlung des FC Neuenburg kam es im November 2012 zu einigen Neubesetzungen innerhalb der Jugendvorstandschaft. Für den auf eigenen Wunsch scheidenden Jugendleiter Horst Nagel wurde nun Karin Lemke einstimmig zur Jugendleiterin gewählt. Zum 1. stellv. Jugendleiter wurde Julius Welker, zum 2. stellv. Jugendleiter Bernd Lais gewählt. Weiterhin stoßen zur neuen Besetzung Bianca Reich als Schriftführerin, Kathi Lais, Hansi Lenz und Tino Richter als Beisitzer hinzu. Der bereits in der Vorstandschaft tätige Kassierer Ralf Kiefer, die Beisitzerin und Mitgliedsverwalterin Sandra Lemke sowie der Beisitzer Daniel Zemke wurden ebenso in Ihren Ämtern bestätigt. Am Wahlabend wurde der scheidende Jugendleiter Horst Nagel mit großem Dank verabschiedet. Er hatte über Jahre hinweg die Jugendabteilung des FCN nicht nur als Jugendleiter geführt, sondern auch als Trainer und Platzwart viele Stunden in den Verein und in die Jugend eingebracht. Anfang Dezember richtete die neue Jugendvorstandschaft dann auch schon für den SBFV die Vorrunde der Doppelpass- und Futsal-Bezirkshallenmeisterschaften der Jugend für den Bezirk Freiburg aus. Vom 18. bis 20. Januar 2013 folgt dann das eigene FCN-Hallenturnier zum einen für die „Zweier"-Mannschaften von E bis C sowie für die G- und F-Jugend, zum anderen ein AH-Turnier sowie die Frauen-Futsal-Bezirkshallenmeisterschaft des Bezirks Freiburg.

kfd Grißheim

Entspannung zum Ausklang des Tages - durch Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen. Sie haben Gelegenheit, nach einem herausfordernden Tag zur Ruhe zu kommen und sich zu entspannen. Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen ist eine sehr wirksame und leicht erlernbare Entspannungstechnik. Sie können Ihre Körperwahrnehmung verfeinern und den Bedürfnissen Ihres Körpers nach Ruhe und Regeneration Raum geben. Wird die Entspannungstechnik regelmäßig geübt, können Sie im Alltag besser mit Stress umgehen und Ihr Wohlbefinden fördern. Die Übungen werden ergänzt mit Elementen anderer Entspannungstechniken. Die nächste PME findet am am 22.01.2013 und 29.01.2013 im Alemannensaal in Grißheim statt. Bitte bringen Sie eine warme Decke und Wollsocken mit. Informationen auch bei Hildegard Kübler, Tel.: 07634/2661

Beisammensein

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein am Sonntag, 20.01.2013 im Alemannensaal bei Kaffee und Kuchen zu Gunsten der Renovierung der Pfarrkirche St. Michael Grißheim. An diesem Nachmittag gibt Ihnen Hannes Küchlin einen Einblick in die Vielfalt der „Knolle", ihre Herkunft, Geschichte, ihren Anbau und ihre Verwendung, eben „Mehr als nur Herdepfel".

Sportfreunde Grißheim

Brunch zum Valentinstag

Am 17.02.2013 um 10.00 Uhr veranstalten die Sportfreunde Grißheim wieder einen Brunch in der Rheinhalle Grißheim. Es erwartet alle Besucher ein umfangreiches Frühstück mit ausschließlich frischen und frisch zubereiteten Speisen. Hausgebeizter Lachs, frisch zubereitete Eiervariationen, Weißwürste, reichhaltige Brot- und Brötchenauswahl, Marmeladen, Honig, Müsli etc.. Um die Mittagszeit werden wie gewohnt Suppen, 2 Warmgerichte, Salatbuffet sowie ein umfangreiches Dessertbuffet zubereitet. Kaffee und Säfte sind im Preis enthalten. Eine kostenlose Kinderbetreuung vor Ort wird es auch Familien mit Kindern leicht machen, unseren Brunch zu genießen. Der Unkostenbeitrag beträgt diesmal 22,00 Euro. Es wird unbedingt um Anmeldung bis zum 10.02.2013 gebeten. Wir bitten um Voranmeldung per Banküberweisung auf folgendes Konto: Sportfreunde Grißheim, Kontonummer: 352144, BLZ: 680 61505, Zweck: Brunch 2013. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, Gutscheine für diese Veranstaltung auszustellen. Wir freuen uns auf viele Besucher und Freunde des guten Geschmacks.

Handball

Am kommenden Wochenende starten die aktiven Mannschaften der HG Müllheim/Neuenburg mit einem Heimspieltag in der Müllheimer Halle.

Ergebnisse aktueller Spieltag:

weibl. B-Jugend SV Eigeltingen - HG Müllh/Neu 23:11

Herren II HG Müllh/Neu 2 - SG Ft1844/Kapp 18:25

Damen II ESV Freiburg - HG Müllh/Neu 2 25:16

Ausblick kommender Spieltag (Die Heimspiele finden in Müllheim statt): männl. A-Jugend Sa, 19.01.13, 11.00 Uhr HG Müllh/Neu - TuS Ringsheim ausgf.; männl. D-Jugend Sa, 19.01.13, 12.45 Uhr HG Müllh/Neu - ESV Weil a. Rh; Damen II Sa, 19.01.13, 14.00 Uhr HG Müllh/Neu 2 - TSV Frbg-Zäh. 3; Herren II Sa, 19.01.13, 15.40 Uhr HG Müllh/Neu 2 - SF Eintr. Frbg 2; Damen I Sa, 19.01.13, 17.30 Uhr 10061 HG Müllh/Neu - TV Gengenbach; Herren I Sa, 19.01.13, 19.30 Uhr HG Müllh/Neu - SG Könd/Tening 3; männl. B-Jugend Sa, 19.01.13, 14.35 Uhr SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu; weibl. B-Jugend Sa, 19.01.13, 16.30 Uhr ESV Weil a. Rh - HG Müllh/Neu

Landfrauen

Am Dienstag, 22.01.13, 15.00 - ca. 18.00 Uhr findet in Zusammenarbeit mit dem „Forum ernähren, bewegen, bilden" Breisgau Hochschwarzwald im Landwirtschaftsamt Breisach folgende Veranstaltung statt: Knödel- und Nockenvariationen - erfahren Sie mehr über Semmelteil und dessen Abwandlungen, süße Knödel und versch. Nockenrezepte. Kosten 5,- €. Bitte Schürze und Schüssel für evtl. Reste mitbringen. Anmeldung bei Regina Sütterlin, Tel. 07634 / 2599 (Es werden Fahrgemeinschaften gebildet).

Am Mittwoch, 23.01.13 um 15.00 Uhr ist in Grißheim im Gasthaus Kreuz ein Vortrag „Generation 50 plus" mit Dozentin Gudrun Faller. Der Eintritt ist frei. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Erika Kraus, Tel. 07634 / 1358.

Am Samstag, 26.01.13, 9.00 - 15.00 Uhr ist in der Landfrauenstube in Seefelden ein Tennie-Nähkurs für 14 - 16jährige, Grundkenntnisse sollten vorhanden sein. Unkostenbeitrag 3,- €. Anmeldung bei Heidi Kurz, Tel. 07631 / 6551 ab 16.00 Uhr oder E-Mail buhaheidi@gmx.de.

EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein kann mit EC-Karte bezahlt werden.

DLRG/NIVEA-Kindergartenprojekt – Rückblick auf 2012

Im Jahr 2011 ertranken in Deutschland 410 Menschen. 28 weniger als im Vorjahr und so wenige, wie noch nie. Diese Zahl jedes Jahr noch mehr zu schrumpfen, das hat sich das Kindergartenprojekt von DLRG und NIVEA zum Ziel gemacht. Daher sind jedes Jahr von Februar bis Ende Juli die Teamerinnen der Ortsgruppe Müllheim/Neuenburg in der Region unterwegs und besuchen jede Woche die Schulanfänger einer anderen Einrichtung. Die Kinder bekommen auf spielerische Weise die Baderegeln und das richtige Verhalten im und am Wasser vermittelt.Von Jahr zu Jahr werden es mehr Anfragen, die sich bei Daniela Kirschner, Koordinatorin dieses Projekts, häufen. Im Jahr 2012 war sie mit ihrer Kollegin Jutta Geiger bei 14 Einsätzen zwischen Heitersheim und Istein unterwegs. 143 Kinder im Alter von 5 – 7 Jahren kennen seither den tollpatschigen Seehund Nobby und besitzen einen NIVEA-Wasserball. Bundesweit nahmen im Jahr 2012 an diesem Projekt 96 Ortsgruppen der DLRG teil. Obwohl die OG Müllheim/Neunburg dieses Jahr nur dieses eine Team im Einsatz hatte, erreichte sie einen hervorragenden 16. Platz. Gewertet wurde die Anzahl der Einsätze und der erreichten Kinder sowie die Präsenz in der Presse. Das Projekt finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Die Zeit und Arbeit, welche die Teamerinnen investieren, sind reines Ehrenamt.



Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag. 18. Januar
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

Samstag. 19. Januar
4.30 Uhr Schneeschuhtour für Männer auf den Belchen

Sonntag, 20. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Samuel Fröhlin und Thilo Storch (Pfarrerin S. Graf)
9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 21. Januar
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

Dienstag, 22. Januar
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20.00 Uhr Glaubensgrundkurse im Gemeindezentrum

Mittwoch, 23. Januar
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 24. Januar
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
15.45 Uhr Kidstreff (1.-4. Klasse)

Freitag. 25. Januar
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

Aufgrund der winterlichen Temperaturen ist es in der Kirche von Zienken nicht möglich, für eine ausreichende Raumtemperatur zu sorgen. Unsere Gemeinde feiert solange die Gottesdienste nur in Neuenburg. Zum Samstag 16. März 2013 beginnen wir wieder mit Gottesdiensten in Zienken.

Grißheim

Sonntag, 20. Januar
18.00 Uhr Taizé- Gottesdienst mit Abendmahl in Buggingen

Steinenstadt

Sonntag, 20. Januar
9.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen
10.15 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen

Mittwoch, 23. Januar
19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 19. Januar
5.45 Uhr Neuenburg Abschluss der Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg mit Morgenlob – Laudes und sakramentalem Segen
17.00 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)
18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend mit Liederbuch „Unterwegs“ (Gedenken an Walter Hamm und verstorbene Angehörige; Walter Hüttlin, Manfred Ganahl, Eltern und Schwiegereltern)
17.45 Uhr Grißheim Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)
18.30 Uhr Grißheim Heilige Messe am Vorabend mit Liederbuch „Unterwegs“ (Gedenken an Andreas Ganter und verstorbene Angehörige)

Sonntag, 20. Januar
9.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe mit Liederbuch „Unterwegs“
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Liederbuch „Unterwegs“
16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche
17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 21. Januar
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum in St. Georg

Dienstag, 22. Januar
18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Gedenken an Wilhelm Lösle und verstorbene Angehörige)

Mittwoch, 23. Januar
7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg
10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Gedenken an Ernst Simon)

Donnerstag, 24. Januar
19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe
19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 25. Januar
8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung
Mittwoch, 23. Januar, 20.00 Uhr, Gemeindehaus St. Bernhard.

Glaubensgespräch im Karmel am Donnerstag, 24. Januar
Treffpunkt 14.30 Uhr beim Pfarrhaus Neuenburg. Gespräch und Begegnung mit Sr. Virginia. Thema: Marienverehrung im Karmel, Vespergebet mit den Schwestern; Rückkehr gegen 17.30 Uhr. Anmeldung bitte bis Montag, 21. Januar im Pfarrbüro, Tel. 07631-72128 oder bei Frau Hofmann, Tel. 07631-7489679.

Biomüll & Papiersammlung

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll ist auf Montag, 21. Januar, festgelegt.
Die Leerung der Biotonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinenstadt und Zienken findet am Dienstag,22. Januar, statt.
In Neuenburg wird am Samstag, 26. Januar, Papier durch einen Verein gesammelt.

Das Primo-Land

Werben Sie direkt in Ihrer Nachbarschaft oder kombinieren Sie die Gemeinden, Landkreise und Wirtschaftsräume, in denen Sie Kunden haben oder haben möchten.

Mit den Primo-Blättern sind Sie ganz nah bei den Menschen, denn das „Blättle" gehört praktisch zur Familie und strahlt eine hohe Glaubwürdigkeit aus. Jeder liest es gern. Hier werben Sie nahezu ohne Streuverluste.



ORTENAUKREIS
Hohberg • Ringsheim • Schwanau

Gesamtauflage: 7.150

LANDKREIS BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD (FREIBURG)
Auggen • Badenweiler
Ballrechten-Dottingen
Bad Krozingen • Bollschweil
Bötzingen • Buchenbach
Buggingen • Ebnet • Ebringen
Ehrenkirchen • Eichstetten
Eisenbach • Eschbach • Friedenweiler • Glottertal • Gottenheim
Hartheim • Heitersheim • Hinterzarten • Hochdorf • Ihringen
Kappel • Kirchzarten • Lehen
March • Merdingen • Müllheim
Münstertal • Munzingen • Neuenburg • Oberried • Pfaffenweiler
Schallstadt • Stegen • St. Märgen
St. Peter • Sulzburg • Staufen
Titisee-Neustadt • Umkirch
Vogtsburg • Waltershofen

Gesamtauflage: 100.850

LANDKREIS EMMENDINGEN
Buchholz • Freiamt • Herbolzheim
Kenzingen • Malterdingen • Reute
Rheinhausen • Riegel a. K. • Sasbach
Vörstetten • Weisweil • Wyhl

Gesamtauflage: 21.580

LANDKREIS LÖRRACH
Herten-Degerfelden • Minseln/ Adelhausen/Eichsel • Efringen-Kirchen • Brombach-Haagen-Hauingen • Grenzach-Wyhlen
Gersbach • Häg-Ehrsberg
Haltingen • Hasel • Inzlingen
Kandern/Malsburg-Marzell
Karsau • Maulburg • Schliengen
Schwörstadt • Steinen
GVV Kleines Wiesental
GVV Schönau • GVV Vorderes Kandertal • Zell im Wiesental

Gesamtauflage: 34.145

LANDKREIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN
Brigachtal • Dauchingen
Hüfingen • Mönchweiler

Gesamtauflage: 5.495

LANDKREIS TUTTLINGEN
Bärenthal • Böttingen • Buchheim • Fridingen • Irndorf
Kolbingen • Mahlstetten
Mühlheim • Neuhausen o. E.
Nendingen • Renquishausen
Königsheim • Emmingen-Liptingen

Gesamtauflage: 8.185

LANDKREIS WALDSHUT-TIENGEN
Albbruck• Dettighofen
Dogern • Görwihl • Grafenhausen
Höchenschwand • Häusern
Jestetten • Küssaberg • Laufenburg • Murg • St. Blasien
Stühlingen • Todtmoos • Ühlingen-Birkendorf • Waldshut-Tiengen
Wehr • Wutach

Gesamtauflage: 46.380

LANDKREIS SIGMARINGEN
Bingen • Herdwangen/ Schönach
Herbertingen • Hohentengen
Illmensee • Inzigkofen • Mengen
Ostrach • Sauldorf

Gesamtauflage: 11.915

LANDKREIS KONSTANZ
Aach • Allensbach • Bodman-Ludwigshafen • Büsingen
Dingelsdorf • Eigeltingen
Gailingen • Höri-Woche • Hohenfels • Litzelstetten • Mühlingen
Orsingen-Nenzingen • Radolfzell
Rielasingen-Worblingen
Steißlingen • Stockach

Gesamtauflage: 54.710

LANDKREIS RAVENSBURG/ BIBERACH
Berg • Burgrieden • Ingoldingen
Horgenzell Stadtteile Ravensburg: Eschach-Schmalegg-Taldorf
Wilhelmsdorf • Wolpertswende

Gesamtauflage: 15.815

BODENSEEKREIS
Bermatingen • Deggenhausertal
Ettenkirch • Frickingen • Heiligenberg• Kluftern• Meersburg
Owingen • Salem • Sipplingen
Überlingen • Uhldingen-Mühlhofen

Gesamtauflage: 39.765

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 07771/9317 - 40, anzeigen@primo-stockach.de

Wir freuen uns über die Geburt unseres Sohnes

Noah Robin



geboren am 09.01.2013

Unser Glück ist riesig

Manuela & Nakia Sütterlin mit Maya

STATT KARTEN

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank für die Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Heimgang meiner lieben Frau

Roswitha Bick

geb. Steiner

Steinenstadt,
im Januar 2013

Armin Bick

Solide Kapitalanlage
Schöne helle Wohnungen in gepflegtem Mehrfamilienhaus in Bremgarten

2 Zi. 52 m² DG modernisiert incl. KFZ Stellplatz 92.000,- vermietet
2 Zi. 72 m² UG modernisiert incl. KFZ Stellplatz 99.000,- bezugsfrei
2,5 Zi. 62 m² DG incl. Garage 95.000,- vermietet
2,5 Zi. 69 m² EG modernisiert incl. Stellplatz 112.000,- vermietet
3,5 Zi. 90 m² OG modernisiert incl. Stellplatz 152.000,- bezugsfrei
3,5 Zi. 92 m² EG incl. Garage 128.000,- vermietet
direkt vom Eigentümer
keine Maklerprovision

Tel. 07685 – 90 83 80
Exposé: www.kurz-immobilien.de

Hermann & Andrea Kurz
Immobilien GmbH

Eine Anzeige im Primo-Amts-, Mitteilungs- oder Infoblatt hilft – beim Kaufen oder Verkaufen

Fußpflege & Reiki
Ulrike Lienert
exam. Krankenschwester
☎ 0162 / 96 75 483
Campingplatz Gugel, Neuenburg

www.wohlfuehloase1.de.tl

Unser Anzeigen-Berater vor Ort

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter

Markus Rappenecker
Anzeigenannahme u. Beratung
Im Quellengrund 5 • 79238 Ehrenkirchen
Tel. 0 76 33 - 9 33 36-50 • Fax: 9 33 36-59
e-mail: primo@agentur-rappenecker.de





KLEIN ABER OHO!
Private Kleinanzeigen



Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

Anzeigenauftrag

Sie benötigen Hilfe im Garten? Sie möchten Ihr altes Sofa an den Mann bringen oder suchen den Traumjob? Sie möchten zum Jubiläum grüßen? Im Primo-Amts- und Mitteilungsblatt finden Sie was Sie suchen – direkt in Ihrer Nachbarschaft. So einfach geht's: Füllen Sie das Formular vollständig aus und lassen Sie es uns zukommen.

Weitere Infos, Angebote und Preise finden Sie auf www.primo-stockach.de

Größe 1

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,– € + NK

Tel. 0 77 71 - 0000

MUSTER

Muster: 2-sp. x 20 mm, Schwarz-Weiß

1 Ausgabe 10,– € ☐

3 Ausgaben 20,– € ☐

Größe 2

GARTENHILFE GESUCHT!

Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.

Tel. 0 77 71 / 0000

MUSTER

Muster: 2-sp. x 30 mm, Schwarz-Weiß

1 Ausgabe 15,– € ☐

3 Ausgaben 30,– € ☐

Alle Preisangaben inkl. MwSt.

Geben Sie Ihren Textinhalt bitte in Druckschrift an:

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1.

2.

3.

Erscheinungstermin: KW

☐ **Chiffreanzeige**

KONTAKT

Firma

Kundennummer (falls vorhanden)

Name, Vorname (Ansprechpartner)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Bank BLZ

Kontonummer

Datum, Unterschrift

Eine Textänderung ist nicht möglich. Be der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Bei Chiffreanzeigen berechnen wir für einen Ort / mehrere Orte, bzw. Erscheinungen 6,50 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungserstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, anzeigen@primo-stockach.de

primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

TREPPENLIFTE

Service und Verkauf vom regionalen Profi!

Tel. 07741-965858

www.reha-lift-technik.de

Markgräfler Kräuterhof

"Geschenke und Genüsse für die Sinne"

Restaurant	Shop
ab 10.00 Uhr Frühstück durchg. warme Küche ab 11.30 Uhr	Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr Samstag 10.00-14.00 Uhr

Muschelabend mit 3 verschiedenen Soßen zur Auswahl.
Am Samstag den 02. Februar ab 17 Uhr. 8,90 € pro Portion.

** Reservierung erforderlich **

Im Käppeleacker 3 · 79379 Müllheim-Hügelheim, direkt an der B3
Tel. 0 76 31 - 93 62 7-20 · www.markgraefler-kraeuterhof.com



Endlich ist es soweit!! Die Fasnachtszeit beginnt und wir freuen uns zusammen mit unserer Hexenmeisterin auf die gemeinsame Saison mit unserem jüngsten Spross.



Seit dem 6. November freuen sich die Klosterkopfhexen über ihr jüngstes Mitglied
Elias Billion
und gratulieren den glücklichen Eltern
Petra & Freddy Billion

Café artis in der Villa artis Heitersheim

Literarisches - Kaffee
So, 20.01.2013 „Die tote Spur"
Autorenlesung, szenisch gestaltet
von und mit Krimi-Entertainerin Anne Grießer
Einlass ab 10:00, Beginn 10:30, Eintritt frei

Brunch im Februar mit Wiener Caféhausmusik
So, 03.02.2013 von 10:00 - 13:00Uhr
(wie an jedem 1. Sonntag im Monat) am Piano V.Antusch
19,50 € inkl.1 Glas Sekt, Säfte & alle Heißgetränke

Vorverkauf und Reservierung im Café artis
Öffnungszeiten: 10:00 18:00, Montag Ruhetag,Tel:07634/6949895

Exklusiver Herrenausstatter und Maßatelier
für Damen und Herren; www.grumber.de

Saisonschluss-verkauf

Einzelteile
stark reduziert

grumber
mode nach maß
badenweiler

Luisenstraße 34
79410 Badenweiler
Tel. 07632/5116



Ria Nef - de Bont

Med. Fußpflege

Ensisheimer Str. 48 79395 Neuenburg
Telefon (07631) 72154

Alpirsbacher Klosterbräu

s'Kali

Alpirsbacher Klosterbräu

(Unternehmensgesellschaft haftungsbeschränkt)

Große
Fasnet's- Party
im s'Kali
am Schmutzige Dunschdig
Eintritt frei
täglich Abo-Essen 6.50 €

Geschäftsführer Elmar Albrecht • Werkstraße 3 • 79426 Buggingen
Tel. 01523/820079 • Fax: 07631/9378712 • Email: s.kalibeiz@gmail.com

Alle Renovierungsarbeiten rund ums u. im Haus, Fliesen- u. Malerarbeiten, Innenausbau etc. Tel. 07632/8284030

BADMINTON MACHT SPASS+FIT
Der Sport für die ganze Familie. Jetzt testen!
SPORTzentrum BUGGINGEN
Werkstr. 6 | 79426 Buggingen
www.fitnesscollege.de | Tel. 07631 4300

momentos Spanisch - Schule
SPANISCH ANFÄNGERKURS
25.2. Montags,18:00-19:30 10 Termine
Gewerbepark Eschbach (€150) €129 Kennenlernpreis!!
07633-92 34 212 info@momentos-spanisch.de www.momentos-spanisch.de

Gartenpflege, Bäume u. Hecken schneiden u.v.m.
Tel: 0176-25418153, garten_pflege@t-online.de

Winter-Angebot
Nur für kurze Zeit
50% auf den Grundbetrag Kl. B, A
25% auf die Übungsstunden Kl. B
15% auf die Übungsstunden Kl. A
Neuenburg, Berner Strasse 17 Müllheim, Hebelstrasse 12
Tel. 07631 74 74 79 Tel. 0172 32 06 857
www.fahrschule-drive4fun.de
Gültig vom 01.01. - 28.02.2013

INFORMATIONSABEND:
Dienstag, 22.01.2013, ab 18:30 Uhr

WAS TUN NACH DER MITTLEREN REIFE?

Sie möchten einen staatlich anerkannten Berufsabschluss machen, die Fachhochschulreife erwerben und dabei Ihre besonderen **Fähigkeiten** und **Interessen** einbringen?
Besuchen Sie unsere privaten Berufskollegs für

GRAFIK-DESIGN
PRODUKT-DESIGN
MEDIEN-DESIGN

Der aktuelle **Schnupperkurs** für das Berufskolleg Grafik-Design beginnt am Samstag, 26. Januar 2013.

Informieren Sie sich unter **www.akademie-bw.de** oder direkt: Kaiser-Joseph-Straße 168, 79098 Freiburg
Tel. 0761/156 48 03-0, freiburg@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg

Freiburg | Heilbronn | Mannheim | Pforzheim | Stuttgart | Ulm

Lekjes Physiotherapie
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Villa Jaquet
Jetzt Baubeginn



Moderner Luxus in historischen Mauern
Wo: Badenweiler, Markgrafenstraße 5
Exklusive, moderne Eigentumswohnungen in wunderschöner Lage mit eigenem Park. Infos Tel. 07722 - 3645 oder
www.immobilien-schwarzwald.de

Im Sommer optimaler HITZESCHUTZ – im Winter ENERGIE SPAREN





- Wir bringen Ihr Dach auf den neusten Sparkurs
- Ihr Vorteil ist unsere langjährige Erfahrung ... und alles aus einer Hand
- Dachdämmung, Dachfenster, Dacheindeckung, Blechnerarbeiten



RÖHL GMBH ZIMMEREI NEUENBURG
Pfarrer-Christen-Str. 4-6 · 79395 Neuenburg
Tel. 07631-72940 · info@roehl-zimmerei.de

MONTESSORI GEMEINSCHAFTS-SCHULE

Private Montessori Gemeinschaftsschule (Klasse 5-13)

Hauptschul-, Realschulabschluss, Abitur
Jetzt anmelden für die 5. Klasse Schuljahr 13/14

Info-Tage
Donnerstag, 24. Januar 2013, 20 Uhr
Alte Landstr. 7, Neuenburg-Zienken

Samstag, 16. Februar 2013, 10 Uhr
Turnhalle Grundschule Badenweiler-Schweighof, Klemmbachstr. 34-36

www.montessori-badenweiler.de